



Jahreshöchstwerte bei Anleihe-Renditen

- Inflations-Kernrate unverändert bei 2,4 %
- Anleihe-Renditen am Jahreshoch
- Heute Euroraum-Inflation und Einkaufsmanager-Indizes im Fokus

Preisanstieg von 2,9 % in Deutschland

Zum Wochenauftritt veröffentlichte das Statistische Bundesamt die Inflationsrate für den August in Deutschland: Die Konsumentenpreise stiegen gegenüber dem Vorjahresmonat um 2,9 % nach 2,8 % im Juli. Damit erhöhte sich die Inflation nach nationaler Statistik den zweiten Monat in Folge, wenn auch etwas geringer als vom Analystenkonsens erwartet (3,0 %). Haupttreiber waren weiterhin Energiepreise, die um 10,5 % zulegten. Vor allem Kraftstoffe wurden teurer, weil die Lage in Nahost angespannt bleibt und die Raffineriekapazitäten durch weitere Störfaktoren eingeschränkt sind. Die schlechte Nachricht ist, dass eine schnelle Entspannung nicht in Sicht ist, so dass die Inflation im Herbst wieder über 3 % klettern könnte. Die gute Nachricht ist: Die Inflations-Kernrate ohne Energie und Lebensmittel blieb unverändert bei 2,4 %. Der Preisdruck im Dienstleistungssektor hat sich sogar etwas entspannt. Die gemäßigte Entwicklung der Kerninflation dürfte die EZB aber nicht davon abhalten, ihre Leitzinsen am 10. September wie von uns erwartet zum zweiten Mal in diesem Jahr zu erhöhen: Laut LBBW-Prognose steigt der Einlagesatz dann von 2,25 % auf 2,50 %. Ob darüber hinaus weitere Zinsschritte nötig sind, dürfte vor allem davon abhängen, ob sich die hohen Preise im Energiesektor noch stärker auf andere Sektoren auswirken.

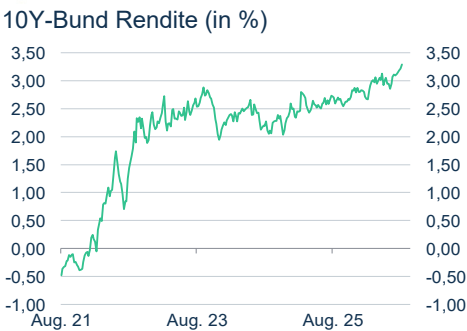
Dienstag, 1. September 2026

Aktien



Index	Änderung		2026	
	Vortag	z. Vortag	Hoch	Tief
DAX	26.258	-312	26.570	22.301
MDAX	32.725	-305	33.353	27.655
Euro Stoxx 50	6.420	-66	6.551	5.501
S&P 500	7.686	-26	7.799	6.344
Nasdaq	26.371	-32	27.094	20.795
VDAXNEW (in %)	16,6	1,2	33,8	14,8

Zinsen



Referenz	Änderung		2026	
	Vortag	z. Vortag	Hoch	Tief
Bund-Rendite 2Y	2,922	0,03	2,92	1,97
Bund-Rendite 10Y	3,296	0,05	3,30	2,61
US-Treasury 2Y	4,326	-0,01	4,35	3,41
US-Treasury 10Y	4,739	0,02	4,74	3,95
Bund-Future	123,26	-0,40	130,23	123,26

Anleihe-Renditen am Jahreshoch

Durch den Inflationsdruck und steigende Staatsschulden sind die Renditen für Staatsanleihen auf neue Jahreshöchststände gestiegen, unter anderem die Treasury-Renditen in den USA und die Bund-Renditen in Deutschland. In diesem Zuge kletterten auch die Renditen für weitere Anleihen-Klassen auf neue Jahreshochs: Bei EUR-Unternehmensanleihen mit Investmentgrade-Ratings stieg die Index-Rendite (bis zur Fälligkeit) auf 4,0 %. Auch im Index für EUR Corporate Bonds mit High-Yield-Ratings erhöhte sich die Rendite – hier blieb sie mit 6,0 % aber deutlich unterhalb ihres Jahreshöchstwerts von 6,4 %, auf den sie zu Beginn des Iran-Krieges gesprungen war.

3 %

10-Jahres-Rendite in Japan

Japanische Staatsanleihen mit einer Restlaufzeit von zehn Jahren erreichten heute Morgen zum ersten Mal seit 1996 die Marke von 3,0 %.

Die Aktienmärkte starteten verhalten in die Woche, beim DAX gab es gestern Gewinnmitnahmen (-1,2 %) nach dem Rekordhoch vom Freitag. Auch in den USA und heute Morgen in Asien schlossen die Börsen im Zuge der gestiegenen Energiepreise und Renditen meist leicht schwächer.

Heute Inflation und Industrie im Fokus

Nach den Inflationsdaten für Deutschland folgt heute eine Schnellschätzung von Eurostat für die Inflation im Euroraum. Bei der Jahresrate rechnen wir hier mit einem Anstieg von 2,9 % im Juli auf 3,1 % im August. Die Kernrate ohne Energie und Lebensmittel dürfte wie in Deutschland auf dem Vormonatsniveau verharren (2,5 %). Zudem gibt es heute August-Daten für Einkaufsmanagerindizes (PMI) der Industrie: In China stieg der staatlich erhobene PMI für das verarbeitende Gewerbe auf 49,8 nach 49,2 im Juli, verblieb aber unter der Expansionsschwelle von 50 Punkten. Dagegen lagen die vorläufigen Werte für den Euroraum über dieser Schwelle und dürften am Vormittag final bestätigt werden: 52,8 Punkte im Euroraum und 54,1 für Deutschland. Am Nachmittag folgen dann noch Einkaufsmanager-Daten für die USA: Der ISM Manufacturing Index (vom Institute for Supply Management) wird nach seinem Vierjahres-Hoch von 55,6 Punkten im Vormonat weiterhin auf einem hohen Niveau über der Marke von 55 erwartet.

Matthias Schell, CFA
Senior Credit Analyst



Credits

iBoxx € Non-Financials (ASW in Bp.)



iBoxx €	Vortag	Änderung z. Vortag	2026 Hoch	2026 Tief
Euro Sovereigns	3,795	0,05	3,80	3,18
Bunds	3,421	0,04	3,42	2,78
SSA	3,811	0,05	3,81	3,14
Covered	3,491	0,05	3,49	2,69
Non-Financials	4,062	0,05	4,06	3,37
Financials	4,033	0,05	4,03	3,27
NF High Yield	6,016	0,01	6,43	5,42

Renditen in %



Devisen

EURUSD



Währung	Vortag	Änderung z. Vortag	2026 Hoch	2026 Tief
EURUSD	1,1616	-0,0005	1,1952	1,1341
EURCHF	0,9386	0,0008	0,9404	0,9028
EURGBP	0,8568	0,0007	0,8782	0,8484
EURJPY	185,50	-0,2774	187,56	180,28
USDCNY	6,7199	-0,0006	6,9913	6,7199
USDCHF	0,8080	0,0010	0,8204	0,7652
USDJPY	159,70	-0,1700	163,94	152,67



Rohstoffe

Brent (in USD/Barrel)



Rohstoff	Vortag	Änderung z. Vortag	2026 Hoch	2026 Tief
Brent Rohöl (1M, USD/bl.)	89,40	0	118,34	60,01
Gold (USD/oz.)	4.437	-124,13	5.298	3.993
Silber (USD/oz.)	70,26	0,00	118,45	55,29
Kupfer LME (3M, USD/t)	14.294	0	14.350	11.930
Aluminium LME (3M, USD/t)	3.242	0	3.753	2.996
Nickel LME (3M, USD/t)	16.861	0	19.642	16.250
Zink LME (3M, USD/t)	3.883	0	3.893	3.042
Blei LME (3M, USD/t)	1.906	0	2.100	1.852
CO ₂ -Preis Spot EEX (EUR/t)	82,38	0,34	90,16	62,37

Prognosen

Konjunktur					
in %		2024	2025	2026e	2027e
Deutschland	BIP	0,0	0,4	0,7	0,8
	Inflation	2,3	2,2	2,7	2,3
Euroraum	BIP	1,0	1,5	0,8	1,0
	Inflation	2,4	2,1	2,9	2,4
USA	BIP	2,8	2,1	2,2	1,6
	Inflation	3,0	2,7	3,6	2,2
China	BIP	5,0	3,7	3,5	3,2
	Inflation	0,2	0,0	1,2	1,5
Welt	BIP	3,2	3,3	2,7	2,8
	Inflation	3,5	3,4	3,8	3,0

Zinsen, Renditen, Swapsätze (in %)				
Euroraum	Vortag	31.12.2026	30.06.2027	31.12.2027
EZB Hauptrefisatz	2,400	2,40	2,65	2,40
EZB Einlagesatz	2,250	2,50	2,50	2,25
Tagesgeld (€STR)*	2,190	2,45	2,45	2,20
3M Euribor	2,593	2,55	2,55	2,30
Swap 2J	3,144	3,00	2,80	2,50
Swap 5J	3,204	3,10	2,95	2,75
Swap 10J	3,352	3,30	3,20	3,10
Bund 2J	2,922	2,80	2,65	2,35
Bund 5J	3,039	2,95	2,85	2,65
Bund 10J	3,296	3,30	3,25	3,15
USA	Vortag	31.12.2026	30.06.2027	31.12.2027
Fed Funds Target Rate	3,750	3,75	3,75	3,50
Tagesgeld (SOFR)*	3,650	3,65	3,65	3,40
3M USD Geldmarkt	3,826	3,75	3,65	3,40
Swap 2J	4,212	4,05	3,65	3,40
Swap 5J	4,232	4,15	3,85	3,65
Swap 10J	4,377	4,40	4,25	4,15
Treasury 2J	4,326	4,20	3,85	3,55
Treasury 5J	4,489	4,45	4,20	3,95
Treasury 10J	4,739	4,85	4,75	4,60
Weitere Industriestaaten	Vortag	31.12.2026	30.06.2027	31.12.2027
UK Tagesgeld (SONIA)*	3,730	3,95	3,95	3,70
UK 10Y Staatsanleihe	5,145	5,10	5,00	4,85
Schweiz Tagesgeld (SARON)*	-0,047	-0,05	-0,05	-0,05
Schweiz 10Y Staatsanleihe	0,424	0,45	0,45	0,40

* Zinssätze zeitverzögert, i.d.R. vom Vorvortag

* Zinssätze zeitverzögert, i.d.R. vom Vorvortag

Aktien- und Rohstoffmärkte				
	Vortag	31.12.2026	30.06.2027	31.12.2027
DAX	26.258	25.500	26.500	27.500
Euro Stoxx 50	6.420	6.300	6.400	6.600
S&P 500	7.686	7.500	7.800	8.000
Nikkei 225	66.312	66.000	67.000	68.000
Rohöl Brent	89,40	80	75	70
Gas oil ICE	1347,75	1100	900	800
Gold	4.437	4.800	5.000	5.200
Silber	70,26	70	65	60
Kupfer	14.294	14.200	15.200	15.400
Nickel	16.861	18.500	20.500	20.500
Aluminium	3.242	3.600	4.000	4.000

Devisen				
Hauptwährungen	Vortag	31.12.2026	30.06.2027	31.12.2027
EURUSD	1,162	1,18	1,19	1,20
EURJPY	185,502	186	182	180
EURCHF	0,939	0,93	0,94	0,95
EURGBP	0,857	0,85	0,85	0,85
EURCNY	7,805	7,91	7,62	7,62
Weitere Währungen	Vortag	31.12.2026	30.06.2027	31.12.2027
EURAUD	1,621	1,63	1,61	1,59
EURBRL	6,018	6,10	6,00	5,95
EURCAD	1,610	1,65	1,68	1,70
EURCZK	24,156	24,20	24,00	23,70
EURHUF	365,350	355,00	350,00	345,00
EURMXN	19,784	21,80	22,50	22,90
EURNOK	10,861	11,25	11,10	10,90
EURPLN	4,331	4,36	4,36	4,37
EURRON	5,259	5,25	5,29	5,35
EURSEK	11,139	10,45	10,40	10,20
EURTRY	56,050	61,10	66,20	71,20
EURZAR	18,738	19,00	18,70	18,20



Termine des Tages

ZBT	LAND		PERIODE	LBBW- PROGNOSE	KONSENS- PROGNOSE ¹⁾	LETZTER WERT ²⁾	WICHTIGKET
03:45	CHN	RatingDog PMI Verarb. Gew erbe	Aug	51,2	51,4	50,9	***
09:30	CH	PMI Verarbeitendes Gew erbe	Aug	54,2	53,5	53,2	*
09:55	DE	PMI Verarbeitendes Gew erbe (final)	Aug	54,1	-	54,1	*
10:00	EWU	PMI Verarbeitendes Gew erbe (final)	Aug	52,8	-	52,8	*
11:00	EWU	HVPI, Vorabschätzung (Y/Y) (vorläufig)	Aug	3,1	3,2	2,9	***
11:00	EWU	HVPI-Kernrate, Vorabschätzung (Y/Y) (vorläufig)	Aug	2,5	-	2,5	***
11:00	EWU	Arbeitslosenquote (sa)	Jul	6,3	-	6,3	**
16:00	USA	Bauausgaben (M/M)	Jul	-	0,2	-0,1	*
16:00	USA	ISM Verarbeitendes Gew erbe	Aug	55,2	55,2	55,6	***

- 1) Konsensprognose laut Bloomberg bzw. Reuters
2) Liegt bereits eine Schnellschätzung vor, wird diese anstatt des Vorperiodenwertes angegeben

Tabellen

Weitere Zinsen und Swapsätze				
	Vortag	Änderung	2026	
		zum Vortag	Hoch	Tief
EURIBOR 1M	2,257	-0,034	2,291	1,878
EURIBOR 6M	2,770	0,008	2,772	2,103
USD Geldmarkt 1M	3,845	0,030	3,860	3,685
USD Geldmarkt 6M	4,215	0,060	4,240	3,735
CHF Swap 10Y	0,787	0,034	0,886	0,495
JPY Swap 10Y	2,865	0,013	2,865	1,934
GBP Swap 10Y	4,896	-0,011	4,953	4,115
EUR Swap 30Y	3,433	0,030	3,433	2,972



Staatsanleihen Euroraum (10 Jahre, Renditen in % p.a.)					
	Vortag	Änderung	2026		Spread über Bund (in bp)
		zum Vortag	Hoch	Tief	
Belgien	3,87	0,05	3,87	3,04	58
Deutschland	3,30	0,05	3,30	2,61	-
Frankreich	4,06	0,07	4,06	3,17	76
Griechenland	3,94	0,05	3,94	3,18	64
Italien	4,11	0,05	4,11	3,21	81
Niederlande	3,39	0,05	3,39	2,73	10
Portugal	3,62	0,06	3,62	2,92	32
Spanien	3,73	0,05	3,73	2,96	44

Weitere Devisen				
	Vortag	Änderung	2026	
		zum Vortag	Hoch	Tief
EURDKK	7,475	0,000	7,476	7,466
EURSEK	11,139	0,025	11,139	10,506
EURCNH	7,805	0,007	8,349	7,691
EURHKD	9,106	-0,005	9,322	8,892
EURSGD	1,478	-0,002	1,511	1,468
EURNZD	1,964	0,005	2,042	1,949
GBPUSD	1,356	-0,002	1,379	1,315

Weitere Credit Indices (Anleihen in EUR)						
iBoxx ASW Spreads nach Sektoren						
	Vortag	2026				
		1D	1W	YTD	Hoch	Tief
Non-Financials (5)*	73	-1	0	-1	88	70
Automobiles & Parts	86	-1	0	-1	108	75
Chemicals	63	-1	1	-6	86	62
Construction & Materials	68	-1	1	-3	86	65
Food & Beverage	62	-1	0	-1	77	61
Health Care	66	-1	0	-2	82	65
Industrial Goods & Serv.	62	-1	0	-4	81	61
Media	70	-1	0	-1	90	67
Oil & Gas	77	-2	0	-6	95	77
Personal & Household G.	57	-1	0	-5	76	57
Retail	85	-1	0	14	93	66
Technology	89	-1	1	11	98	76
Telecommunications	80	-1	1	2	92	74
Utilities	80	-1	0	-1	94	79

Spreads nach Sektoren						
	Vortag	2026				
		1D	1W	YTD	Hoch	Tief
Financials (4)*	77	-1	2	-3	97	74
Banks Sen. Preferred	52	-1	2	-8	69	48
Banks Sen. Bail-in	72	-1	2	-3	91	67
Insurance	104	-1	2	2	120	95
Real Estate	92	-1	0	1	116	88
Main	51	0	0	1	74	50
Crossover	246	0	1	3	363	240
Senior Financials	54	0	1	-1	80	53
Sub Financials	87	0	1	-6	139	85

* Duration (Kennzahl für durchschnittliche Restlaufzeit)

Quelle für alle Daten in dieser Publikation: LSEG, LBBW Research

Disclaimer

Diese Publikation richtet sich ausschließlich an Empfänger in der EU, Schweiz und in Liechtenstein. Diese Publikation wird von der LBBW nicht an Personen in den USA vertrieben und die LBBW beabsichtigt nicht, Personen in den USA anzusprechen. Aufsichtsbehörden der LBBW: Europäische Zentralbank (EZB), Sonnemannstraße 22, 60314 Frankfurt am Main und Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin), Graurheindorfer Str. 108, 53117 Bonn / Marie-Curie-Str. 24-28, 60439 Frankfurt. Diese Publikation beruht auf von uns nicht überprüfbaren, allgemein zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten, für deren Richtigkeit und Vollständigkeit wir jedoch keine Gewähr übernehmen können. Sie gibt unsere unverbindliche Auffassung über den Markt und die Produkte zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses wieder, ungeachtet etwaiger Eigenbestände in diesen Produkten. Diese Publikation ersetzt nicht die persönliche Beratung. Sie dient nur Informationszwecken und gilt nicht als Angebot oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf. Für weitere zeitnähere Informationen über konkrete Anlagemöglichkeiten und zum Zwecke einer individuellen Anlageberatung wenden Sie sich bitte an Ihren Anlageberater. Wir behalten uns vor, unsere hier geäußerte Meinung jederzeit und ohne Vorankündigung zu ändern. Wir behalten uns des Weiteren vor, ohne weitere Vorankündigung Aktualisierungen dieser Information nicht vorzunehmen oder völlig einzustellen. Die in dieser Ausarbeitung abgebildeten oder beschriebenen früheren Wertentwicklungen, Simulationen oder Prognosen stellen keinen verlässlichen Indikator für die künftige Wertentwicklung dar. Die Entgegennahme von Research Dienstleistungen durch ein Wertpapierdienstleistungsunternehmen kann aufsichtsrechtlich als Zuwendung qualifiziert werden. In diesen Fällen geht die LBBW davon aus, dass die Zuwendung dazu bestimmt ist, die Qualität der jeweiligen Dienstleistung für den Kunden des Zuwendungsempfängers zu verbessern.

Veröffentlichungsdatum: 01.09.2026 08:08

LBBW Research | Am Hauptbahnhof 2 | 70173 Stuttgart